

Zur Kenntnis der *Prevostea alternifolia* (Pl.) Hall.

Von

U. Dammer.

Mir liegen Exemplare dieser Art vor, welche von ZENKER unter n. 713 in Yaunde in Kamerun gesammelt wurden. Dieselben stimmen im Wesentlichen mit der Beschreibung PLANCHON's überein, welche derselbe zu der Abbildung in Hook. Ic. plant. New Ser. vol. IV, tab. 795 gegeben hat. Abweichend von der Zeichnung ist der Kelch, dessen äußerster Zipfel nierenförmig und fast zweimal so lang wie der nächstfolgende ist, der seinerseits wiederum die drei folgenden um das Doppelte an Größe übertrifft. Die in der Knospenlage introrsen Antheren sind während der Blüte in die Höhe geklappt und dadurch pseudo-extrors. Der Griffel ist bis über die Mitte gespalten, die beiden Griffelarme sind fast gleichlang. Die Blätter sind verkehrt-eiförmig. PLANCHON giebt an: Frutices (vel arbores). Nach der ZENKER'schen Beobachtung ist die Pflanze eine Liane.

Eine neue von STAUDT in Kamerun gesammelte *Prevostea* aus derselben Verwandtschaft zeichnet sich durch sehr viel kleinere krugförmige Blüten aus und wurde von mir deshalb *P. micrantha* genannt. Die Beschreibung derselben folgt weiter unten. Die krugförmige Bildung der Blumenkrone dieser Arten erinnert sehr an diejenigen von *Lepistemon*, welche Gattung durch die eigentümlichen Staminalschuppen charakterisiert ist. Gewissermaßen einen Übergang zu diesen Staminalschuppen bilden die stark verdickten Staminalbasen der neuen Art.

Prevostea micrantha Dammer n. sp.; frutex 2—2,5 m altus ramis elongatis tenuibus, junioribus dense puberulis demum glabris; foliis petiolatis, petiolo adpresse puberulo, ovalibus obovatisve, basi truncatis, apice longe acuminatis, nervo medio subtus adpresse puberulo demum glabro; floribus breviter pedunculatis, pedunculis axillaribus, puberulis, 6—8-floris; sepalis 2 exterioribus cordato-ovatis, membranaceis, extus sparsim puberulis, 3 interioribus dimidio minoribus ovato-acutis, margine

ciliatis; corolla alba urceolata tubo brevissimo, infra limbi lobos sparsim puberula, lobis ovato-acutis; staminibus inaequalibus, filamentis basi incrassatis, basi ad medium puberulis, antheris omnibus extrorsis; ovario ovoideo glabro, stylo ad medium bipartito, stigmatibus orbicularibus glabris; fructu ignoto.

Folia adjecto petiolo 4 cm longo ad 12 cm longis, 6 cm latis: pedunculis 3 mm longis; sepalis exterioribus 4 mm, interioribus 2 mm longis; corolla 7 mm longa, filamenta 4—4,5 mm longis, stylo 6 mm longo.

Kamerun: Johann-Albrechtshöhe (STAUDT n. 637 — 18. Februar 1896).

Durch die kleinen, weißen Blüten leicht kenntliche Art mit langen, dünnen Zweigen, welche sehr locker stehen und mit hellgrünen Blättern besetzt sind.
